







(Selbstmord eines Generals.) Man schreibt aus Stuttgart vom 12. d.: Gestern hat sich in seiner Wohnung zu Ludwigsburg ein bekannter hochgeachteter Officier des württembergischen Armee-Corps, der seit Kurzem seine Entlassung genommen hatte, General außer Dienst v. Ansin, mittelst eines Pistolenschusses entleert.

(Literarisches.) Die soeben erschienene Nummer 22 des illustrierten Familienblattes „Die Heimat“ enthält: Der Schandfled. Roman von Ludwig Angenruder. (Fortsetzung.) — Es regnet, regnet, regnet. . . Aus dem Ungarischen des Alexander Petöfi. Von J. Schuiger. — Im Glück verurtheilt. Ein Mysterium von Edmund Hofer. — Das älteste Baubildmal Oesterreichs. Eine Erinnerung an Triest. Von S. Penn. (Mit Illustration.) — Ueber Sinneserweichungen. Von Professor Dr. Theodor Meynert. — Memoiren eines Franziskaners. Culture- und Sittenbild aus Ungarn. Von Dr. Adolf Dür. IV. Franzosen und Reichsbanner. — Im Urwalde. Eine stille Wanderung. Von Eduard Zetzsche. — Briefe an die „Heimat.“ Die Bühnen-Festspiele in Venedig. II. Von Dr. Theodor Helm. — Wagner-Medaille von Anton Scharf. (Mit Illustration.)

Einladung zur Hermannstädter Comitatsversammlung.

Die p. t. Mitglieder der Hermannstädter Comitatsrepräsentanz werden aufgefordert, zu dem am 25. d. M. 10 Uhr Vormittags im Saale zum „Römischen Kaiser“ abzuhaltenden Generalversammlung vollständig zu erscheinen. Verhandlungsgegenstände: 1) Wahl der zehn Mitglieder des Verwaltungsausschusses; 2) Vorlagen der 3er Commission.

Hermannstadt, 17. September.

M.-Z. 8060/1876.

[619] 2-2

Rundmachung.

Am 4. und 5. Oktober d. J., Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr, wird in dem Hermannstädter Rathhause-Gebäude die Licitation zur Verpachtung der nachstehenden, dem hiesigen Bürgerhospitals- und Armenfonds zugehörigen Grundstücke auf die Dauer von 6 Jahren, d. i. vom 1. November 1876 bis letzten Oktober 1882, vorgenommen werden:

- 1. Die Wiese und Ackerland an der Hammerdorfer Straße, oberhalb den Pflanzern, unter top. Z. 2735 von 10 Joch 1531 Quadrat-Klaftern.
2. Die Wiese im Pfaffengrund unter top. Z. 4246 von 14 Joch 26 Quadrat-Klaftern.
3. Die Wiese und Ackererde im Pfaffengrund an der Kadamoser Straße unter den top. Zahlen 4247, 4248, 4249 und 4250, von zusammen 16 Joch 556 Quadrat-Klaftern.
4. Die Wiese am Pfaffengraben unter top. Z. 4426 von 2 Joch 334 Quadrat-Klaftern.
5. Der Acker- und Wiesengrund an der Krummbach an der Neppendorfer Gattergrenze unter top. Z. 4394 von 47 Joch 346 Quadrat-Klaftern.
6. Die Wiese beim kleinen Häufen unter top. Z. 4431 von 6 Joch 644 Du.-Klaft.
7. Die Wiese beim kleinen Käberplatz am Großscheuener Graben unter top. Z. 3891 von 6 Joch 1200 Du.-Klaft.
8. Die Wiese in den Kreenwiesen beim blauen Stein unter top. Z. 3918 von 2 Joch 62 Du.-Klaft.
9. Die Wiese in den Kreenwiesen am Großscheuener Graben unter top. Z. 3929, mit den Parzellen unter den top. Zahlen 3930, 3932 und 3933, von zusammen 9 Joch 1106 Du.-Klaft.
10. Die Wiese am Eiben bei den Hanftheilungen unter top. Z. 3660 von 2 Joch 25 Du.-Klaft.
11. Die Wiese im Lazareth, unterhalb den Pflanzern, unter top. Z. 3623 von 10 Joch 1181 Du.-Klaft.
12. Der Acker an der Schellenberger Straße unter top. Z. 3498 von 1 Joch 875 Du.-Klaft.
13. Die Wiesen- und Ackergründe beim Steinweg an der Großscheuener Straße unter den top. Zahlen 3683, 3684 und 3685, von zusammen 19 Joch 643 Du.-Klaft.
14. Ein Stückchen Graberde im Lazareth unter top. Z. 2734 von 531 Du.-Klaft.
15. Die Wiesen- und Ackergründe unter dem alten Berge unter den top. Zahlen 3893, 3894 und 3894b von 3 Joch 350 Du.-Klaft.
16. Das Ackerland unter dem Salzburger Berge beim Schwenkelbrunnen unter top. Z. 4391 von 15 Joch 47 Du.-Klaft.
17. Das Ackerland im Malchen top. Z. 4382 von 4 Joch 564 Du.-Klaft.
18. Das Ackerland beim Taubenbrunnen unter top. Z. 4455 von 2 Joch 1118 Du.-Klaft.
19. Das Ackerland am Großscheuener Graben unter top. Z. 3914 von 1 Joch 1084 Du.-Klaft.
20. Das Ackerland beim Pulvermagazin unter top. Z. 4663 von 5 Joch 475 Du.-Klaft.
21. Das Ackerland an der Straße in den jungen Wald unter top. Z. 3181 von 1 Joch 480 Du.-Klaft.
22. Das Ackerland beim Fichtennäbchen unter top. Z. 4573 von 3 Joch 766 Du.-Klaft.
23. Der Acker- und Wiesengrund an der Reußbach unter top. Z. 4479 und 4480 von 5 Joch 852 Du.-Klaft.
24. Der Acker- und Wiesengrund an der Reußbach unter top. Z. 4481 und 4482 von 2 Joch 540 Quadrat-Klaftern.
25. Die Acker- und Wiesengründe an der Reußbach, bei dem Bahnwächterhaus, unter top. Z. 4485 und 4486, dann die Parzellen unter den Z. 4548 und 4549, von dem Bahndamm durchschnitten, zusammen von 3 Joch 1187 Du.-Klaft.
26. Die Acker- und Wiesengründe im Ziegelscheunen-Ried an dem Schugdam bei der Reußbach unter den top. Zahlen 4554, 4555, 4556 und 4557 von 7 Joch 880 Du.-Klaft.

Einladung zu der am 23. September l. J., Nachmittags 3 Uhr, im Vereins-Local (Baron Bruckenthal'sches Palais) abzuhaltenden

General-Versammlung des siebenbürgischen Vereines für Naturwissenschaften.

- 1. Rechenschaftsbericht.
2. Antrag auf Verkauf der archäologisch-numismatischen Sammlungen an das Baron Bruckenthal'sche Museum.
3. Neuwahl des Ausschusses.
4. Wissenschaftlicher Vortrag.
5. Bestätigung der Vereins-Sammlungen.

Der Vereins-Ausschuß. Fremdenliste. Vom 16. September 1876. Hotel Neurührer. Spielmann, Kaufmann, aus Dären; Josef Flus, Kaufmann, aus Prag; Vjehy, Kaufmann, aus Budapest; Mittelmann, Julius Hermann, Kaufmann, aus Arab; Martin Pap, Gutbesitzer, aus Schmiegen.

Telegr. Wiener Cours vom 16. September 1876.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes Metalliques (66.65), National-Anleihen (111.90), Creditactien (148.60), and various bonds.

Höchliche Einladung zur zweiten großen Ausstellung im

Kunstmuseum der Neuzeit

täglich von 3 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends bei brillanter Beleuchtung am Hermannsplatz zu sehen.

- 1. Abteilung. Oper Troubadour, Robert der Teufel, Wilhelm Tell, Afrkanerin, Stimme von Portici, Freischütz, Weiße Dame, Schwarze Corfar, Don Carlos, Nemes.
2. Abteilung. Operette Angot, Schöne Helena, Orpheus in der Unterwelt, Klein Däumling, Szenen aus der Unterwelt, Türkische Bilder, Gruppen und Genrebilder, Pariser Bälle, Statuenliche Proactantisten.

Ferner neue Abwechslung: Wiener Weltausstellung. Vndahefter Ueberblichwennung. Außerdem noch Ansichten von London, America, Rußland, Frankreich, Rom u.

Indem ich für den bisherigen Besuch herzlich danke, sehe auch bei der zweiten interessanten Ausstellung einem zahlreichen Besuche entgegen. Hofschatzungs-voll R. Werin.

Er scheint: auser bei Sonn- und Feiertage täglich. Postverteilung: Im Ausland: halbjährig 7 fl., vierteljährig 3 fl. 50 kr. 6. W. Im Inland: halbjährig 4 fl. 50 kr. Th. Steinhausen.

Abonnements-Bureau: bei Herrn J. F. Leonhard, Kunstschreiber, in Kronst. Nr. 219.

Politik. Vorgestern Mittags fand Sr. Majestät statt; vorherige des Ministerpräsidenten.

- 27. Der Engelhof unter dem Rathhause.
28. Verschiedene Wiesen- und Ackergründe auf Schellenberger Gatter unter den top. Zahlen 652, 653, 2913, 4765, 6220, 7405, 7012, 9146, 9846, 9847, 10476 und 10680, von zusammen 9 Joch 1144 Du.-Klaft.
29. Die Wiesen auf Schellenberger Gatter unter den top. Zahlen 3833, 3834 und 3835 von 2 Joch 1144 Du.-Klaft.
30. Die dem Armenfond zugehörigen Gründe auf Schellenberger Gatter unter den top. Z. 3668, 10252 und 10253 von 1 Joch 838 Du.-Klaft.

Concurs zur Uebernahme von wöchentlich anderthalb Lehrstunden in Wechselkunde an der hiesigen Gewerbeschule, Classe III und IV, mit Beginn des Schuljahres 1876/7 bis Ende März 1877 gegen ein Honorar von siebzehn fünf Gulden (75 fl.) ö. W. Die Lehrzeit fällt auf Dienstag 7-8 1/2 Uhr Abends. Die Bewerber haben ihre, mit Nachweisung der practischen Befähigung für das genannte Fach versehenen Gesuche längstens binnen acht Tagen bei der Hermannstädter Gewerbeschul-Commission einzureichen.

Licitations-Edict. Die Verköstigung für 50 Hörer im hiesigen griech.-orient. erzbischoflichen Seminar für die Dauer von neun Monaten, von 1./13. Oktober 1876 bis letzten Juni (12. Juli) 1877, wird seitens des gr.-or. erzbischoflichen Consistoriums in Pacht gegeben.

Ziehung am 2. Oktober! Nur fl. 4 Promessen fl. 2! Credit-Lose. Wiener Lose.

Vertraue und baue wer im Lotto spielt nur auf die berühmten Combinationen des Herrn Professors der Mathematik Rudolf v. Orlicch, Berlin, SW., Wilhelmstrasse 127, der schon vielen Tausenden bedeutende Terno-Gewinne verschafft hat, wofür die insgesamt lobenden Anerkennungen und innigen Dankschreiben die besten Beweise sind.

Credit-Promessen, 200,000 fl. Haupttreffer, Ziehung am 2. Oktober 1876, à 4 fl. 75 fr. sammt Stempel, bei Abnahme von 10 Stück 1 gratis, zu haben in der Wechselstube des P. J. Kabdebo in Hermannstadt.

Ermäßigtter Preistarif der Porzellan-Fabriks-Niederlage des J. Poy, Naglergasse Nr. 9, Wien. Vom Feinsten bis zum Billigsten. Table with 4 columns: Item, Price, Item, Price.

Stiften-Dreschmaschinen für Hand- und Göpelbetrieb von 1-6 Pferdekraft fabriciren als Specialität Umrath & Comp., Prag, landwirthschaftliche Maschinenfabrik.

Nur die Annoncen-Expedition von Rotter & Comp., Wien, I., Riemergasse 13, General-Agentur der Grazer „Tagespost“, ausschließliche Vertretung der „Turquie“ in Konstantinopel, allein besorgt am billigsten und solidesten Annoncen jeder Art in allen Blättern der Welt.

Eröffnet wird, soll, Groß der Arbeit beginnen. Abicht gehet werden, nach den lagen in der Affaire Willeit vertragen.

Verwundert und kopflos sehen. „Was sagst Du dazu ohne Abschied davon. Ich sa einmal Deine liebe Stimme. Das junge Mädchen Kopf an ihre Schulter gelehnt sagte sie und fast schien es, wege. „Ich dachte es mir ja mir, als Du.“